

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Des Lahrer hinkenden Boten neuer historischer Kalender
für den Bürger und Landmann**

Karlsruhe, Im Digitalisierungsprozess: 1814-1994

Erstes Deutsches Reichswaisenhaus in Lahr

urn:nbn:de:bsz:31-62031

Erstes Deutsches Reichswaisenhaus in Lahr

Auszug aus der Rechnung für das Jahr 1932

Einnahmen	Rℳ.	Darstellung des Vermögensstandes	Rℳ.
Kassenbestand am 1. Januar 1932	1 565.59	1. Gebäude	2.—
Rückstände	673.80	2. Liegenschaften	1.—
Zinsen aus Wertpapieren und Kapitalien	4 571.66	3. Aktienkapitalien	121 184.57
Verpflegungsbeiträge	15 952.80	4. Kassenbestand am 31. Dezember 1932	826.54
Buchfuß der Stadt Lahr	1 000.—	5. Fahrzeuge laut Inventar	26 700.—
Sammlung des „Lahrer Hinlenden Boten“		6. Lebensmittel- und andere Vorräte	5 310.—
a) Inland	Rℳ. 2 084.95	7. Viehbestand	2 200.—
b) Ausland	415.25	8. Rückständige Einnahmen	2 451.62
Generalfechtsschule Mannheim	Rℳ. 700.—	Summe des Vermögens	Rℳ. 158 675.73
do. Offenbach a.M.	500.—		
Sonstige Einnahmen	87.—		
Aus landwirtschaftlichen zt. Erzeugnissen	5 553.75		
Schenkungen und Vermächtnisse			
Nachlaß Höfler	Rℳ. 500.—		
Erbschaft Prof. Arnold Wiss., Krüpp	5 130.06		
Erbschaft v. Nitsing-Klein	2 000.—		
Sonstige Einnahmen für den Vermögensstock	1 533.90		
Zurückderbene und anderweitig angelegte Kapitalien	130 368.05		
Unehentliche Einnahmen	805.65		
Summe aller Einnahmen	Rℳ. 173 442.46		
Ausgaben	Rℳ.		
Lasten und Verwaltungskosten (Steuern, Feuerversicherung, Bewirtschaftung der Grundstücke, landw. Gerätschaften, allgemeine Verwaltungskosten, Propaganda)			
	6 622.66		
Für eigentliche Anstaltszwecke			
Schulbedürfnisse	198.37		
Aufsichts- und Dienstpersonal, Arbeitsdhnne, Sozialversicherung, Beiträge	10 207.45		
Anstaltsgebäude (bauliche Unterhaltung und Wasserversorgung)	1 061.23		
Hauseinrichtungsgegenstände	1 056.08		
Bekleidung	3 624.97		
Heizung, Beleuchtung, elektrische Kraft	3 095.21		
Lebensmittel	11 424.82		
Für Haustiere	2 915.17		
Krankheitskosten	265.69		
Sonstiger Anstaltsaufwand	1 486.66		
Besondere Auflagen. Für besondere Zwecke	104.35		
Unehentliche Ausgaben. (Vorschüsse und deren Wiedererstattung)			
	805.65		
Grundstocksausgaben (angelegte Darlehenskapitalien)	111 603.46		
Abschreibungen auf Wertpapiere	18 144.15		
Summe aller Ausgaben	Rℳ. 172 615.92		
An Kapitalien sind angelegt:			
In We.-papieren	66 779.85		
In Hypotheken	34 097.25		
Bei Banken	20 307.47		
Summe	Rℳ. 121 184.57		

Hilfe aus dem Ausland im Jahre 1932

Canada: Mößland H. Walter	Can. § 2.—
Dänemark: Odense C. Wind	Rℳ. 5.50
England: Leicester Frau Else Stähnes	£ 2.—
Schweiz: Basel Frau Clara Kämpf	sfs. 100.—
U. S. A. Berkeley Frau H. Ordenstein	\$ 5.—
Cleveland Dr. Heyl	" 10.—
Newark Frau A. Heinemann	" 20.—
Frau E. W. Beh	" 2.—
Philadelphia W. & H. Pfund	" 10.—
Venezuela: Caracas Jos. Hüper	" 25.—

*

Die wirtschaftliche Notlage, unter der wir in Deutschland schon so lange leiden, hat sich im Jahre 1932 auch im Ausland mehr und mehr fühlbar gemacht und blieb begreiflicherweise nicht ohne Rückwirkung auf unsere Sammeltätigkeit.

Wir möchten trotzdem an unsere Freunde im In- und Ausland und an die breitere Öffentlichkeit die herzliche Bitte richten, unser Haus nicht zu vergessen. Wir sind für jede, auch die kleinste Gabe dankbar; denn „viele Wenig machen ein Viel“. Möge jeder nach seinen Kräften dazu beitragen, daß das schöne Werk, das einfache Menschen schufen, erhalten bleibe als Nuhmesblatt unserer engeren Heimat und des deutschen Vaterlandes, das bald wieder bessere Zeiten sehen möge!

Das walte Gott!

Verrechnung des I. deutschen Reichswaisenhauses:
Richard Schmolz

Unserem Hause zugedachte Spenden bitten wir uns auf Postcheckkonto 343 60 Karlsruhe i. B. oder durch Bankcheck zu überweisen.

